

Kleinkariert

(Von marion nowak/nowaks nähkästchen)

Gar nicht so einfach, für eine graue und eher sachliche Küche passende Topflappen zu finden.... Also gibt es wieder ein Design von mir. Häkelteschnisch ein ganz klassisches Modell mit festen Maschen.

Material: dünnes Häkelgarn, ich habe „Camilla“ von Woll Butt verwendet. Ca. 31g in hellgrau und ca 21 g in zitronengelb.

1 Häkelnadel 2,0 (da Topflappen gerne dicht gehäkelt sein sollten, lieber die Häkelnadel etwas kleiner nehmen als normal)
Stopfnadel mit großem Ohr.

Maschenprobe feste Maschen: 34 M = 10 cm

Größe: ca. 19 cm im Quadrat.

Grundtechniken: Luftmaschen

feste Maschen, wobei immer in beide Maschenglieder der Vorreihe eingestochen wird.

Reihenbeginn: Soweit nicht anders beschrieben zum Wenden 2Lm und dann in die 2. M einstechen.

Farbwechsel: Bei Farbwechsel die letzte Schlinge der letzten Masche der Vorreihe in der neuen Farbe abmaschen.

Umhäkeln des jeweils unbenutzten Fadens: der unbenutzte Faden wird auf die Maschen der Reihe darunter gelegt und einfach überhäkelt. Vor dem Farbwechsel zieht man ihn leicht an, genau so, daß er flach liegt und deshalb nicht rausschauen kann. Aber nicht zu sehr, sonst zieht es den Topflappen zusammen.

Anschlagen: 57 Lm in grau.

Reihe 1: In die 3. LM einstechen und 3fM in grau häkeln, danach abwechselnd 4fM in gelb und 4fM in grau, bis die Reihe zu ende ist.

R 2 : 2 Lm, in vorletzte M einstechen, 3fm grau, dann wieder abwechselnd 4 fM in gelb und 4 fM in grau bis die Reihe zuende ist.

R 3 & 4: wie R 2.

R 5 – 8: Die Farben tauschen, mit hellgelb beginnen. (Jeder häkelt etwas anders. Bei mir ergeben 4M und 4 R annähernd ein Quadrat. Wenn das bei euch anders ist, dann nehmt 3 R oder 5 R, was eben am besten passt-)

R 9 – 12: Farben wieder tauschen, mit grau beginnen.

R 13 - 16: grau

R 17 – 20: wie R 5 – 8

R 21 – 24: wie R 9 - 12

R 25 – 28: wie R 5 – 8

R 29 – 32: wie R 9 - 12

R 33 – 36: wie R 5 – 8



R 37 – 42: grau

R 43 – 46: wie R 9 - 12

R 47 – 50: wie R 5 – 8

R 51 – 54: wie R 9 - 12

Rand: in grau

(wer faul ist überhäkelt dabei schon die Anfangs- und Endfäden, dann muß man sie hinterher nicht vernähen.)

Runde 1: fM, dabei eine Masche in jede Masche und etwa 7M auf 8 R (je nach dem, wie es passt), in jede Eckmasche 3fM häkeln

Runde 2: 2lm, 1 fm, dann bis zur Ecke immer abwechselnd 1 Lm, dabei eine M überspringen und eine fm in die übernächste Masche häkeln. Für die Ecke in die mittlere Eckmasche der Vorrunde 1 fm, 1 Lm, 1fm häkeln.

Für den **Aufhänger** an beliebiger Ecke: 1 fm in die Eckmasche, 23 Lm, 1 fm in die Eckmasche.

(Wenn man den Aufhänger größer oder kleiner will kann man entsprechend mehr oder weniger Luftmaschen häkeln.)

Nach der letzten Ecke 1 Lm häkeln, den Faden abschneiden und mit der Sticknadel in die Anfangsmasche zur Runde schließen.

Fäden vernähen.